Bund Deutscher Kriminalbeamter

Aufruf zur Beteiligung am Warnstreik und Protestmarsch!

20.03.2015

Vor dem Termin der 4. Verhandlungsrunde am 28. und 29. März 2015 in Potsdam gilt es, der Arbeitgeberseite nunmehr die rote Karte zu zeigen!

Wir verlangen ein verhandlungsfähiges Angebot auf die von uns gemeinsam mit dem DGB und dem dbb erhobenen Forderungen:

- **Erhöhung der Tabellenentgelte um 5,5 Prozent, mindestens aber um 175 Euro**
- **Laufzeit 12 Monate**
- **Zeit- und inhaltsgleiche Übertragung der Tarifeinigung auf den Beamtenbereich**

Damit die Verhandlungsführer auf der Arbeitgeberseite unsere Entschlossenheit schmerzlich zu spüren bekommen, rufen wir auf, Euch an den Arbeitskampfmaßnahmen der anderen Gewerkschaften solidarisch zu beteiligen. **Tarifbeschäftige, Beamte und Pensionäre zeigt Geschlossenheit! Nur so lassen sich unsere Forderungen durchsetzen**:

Warnstreik der Tarifbeschäftigten:

Mit Beginn des Nachtdienstes am 25.03.2015 bis zum Ende des Nachtdienstes am 26.03.2015.

Gemeinsamer Protestmarsch zum Rathaus:

Treffpunkt: 26. März 2015, 11:00 Uhr, in der Helgoländer Allee, Ecke Millerntorplatz.

Streikwillige Tarifbeschäftigte melden sich bitte zwecks weiterer Absprache umgehend bei der stellvertretenden Landesvorsitzenden des BDK, Landesverband Hamburg, Meral Cakar (040-4286-56623, Email: meral.cakar@bdk.de)

Schlagwörter
Hamburg
diesen Inhalt herunterladen: PDF